



grenzenlos

9.2026

Pfarrbrief der Katholischen Pfarrei Hl. Maria Magdalena Aachen

St. Heinrich · St. Konrad mit St. Philipp Neri · St. Laurentius · St. Martinus · St. Peter · St. Sebastian



WEITER GEHT'S – MIT DANKBARKEIT UND ZUVERSICHT Seite 2

.....
UNTERWEGS gemeinsam und mit Gott:
Seiten 2 + 4
.....

KOMMUNIONFEIERN IN 2027 Informationen,
Anmeldung und Termine: Seite 6
.....

GEWÄHLT FÜR UNSERE GEMEINSCHAFT der
pastorale Raum: Seite 8



Weiter geht's – mit Dankbarkeit und Zuversicht

Der September ist eine Zeit des Übergangs. Die Tage werden kürzer, die Morgen frischer. Ganz leise kündigt sich schon der Herbst an. Die Ferien liegen hinter uns, der Alltag kehrt zurück, neue Aufgaben und Herausforderungen warten. Es ist eine Zeit zwischen Festhalten und Loslassen, zwischen Bewahren und Neuwerden.

Dabei lohnt sich zunächst ein Blick zurück. Was haben wir in den vergangenen Monaten erlebt? Ferien, Reisen, Familienfeste, Konzerte, das Vierklang-Fest, das erste Patrozinium unserer Pfarrei Heilige Maria Magdalena, vielleicht auch ein besonderer, stiller Moment in der Natur oder eine überraschende Begegnung...

Wo durften wir Gottes Segen und Begleitung erfahren? Wofür sind wir dankbar?

Dankbarkeit schenkt uns die Kraft, das Gute zu bewahren. Wir richten uns neu aus und gehen gestärkt nach vorn. Vieles erfüllt uns mit Hoffnung, manches aber auch mit Sorge. Die Nachrichten aus aller Welt, gesellschaftliche Spannungen und persönliche Unsicherheiten können uns belasten. Als Christen aber sind wir eingeladen, nicht in Angst stehen zu bleiben, sondern mutig in die Zukunft zu schauen. Gott kennt auch die Wege, die vor uns liegen.

So starten wir in diesen September: dankbar für das Vergangene, offen für Neues und hoffnungsvoll für die Zukunft. Möge Gott uns die Kraft schenken, unsere Aufgaben mit Freude anzupacken, mutig die notwendigen Schritte zu gehen und die Zuversicht zu bewahren, dass sein Segen uns begleitet.

Weiter geht's – mit Gott an unserer Seite.

Für die Pfarreileitung:
Elisabeth Quix-Brauers

DAS KIRCHENJAHR

ERNTEDANKFEST DER PFARREI HL. MARIA MAGDALENA, AACHEN

Das Erntedankfest ist eine Gelegenheit, Gott und der Natur zu danken, aber auch den Bauern und allen Menschen, die mit ihrer Arbeit eine gute Ernte ermöglichen. Ein kunstvoll geschmückter Altar aus Strohballen dekoriert mit Obst, Getreide, Gemüse und selbstgebackenem Brot wird wieder das Zentrum unserer diesjährigen Feier bilden.

Gemeinsam mit allen sechs Gemeinden unserer Pfarrei Hl. Maria Magdalena feiern wir das große Erntedankfest in St. Peter in Orsbach:

- Sonntag, 04. Oktober, 11.00 Uhr
- auf dem Obersten Hof bei Familie Vonderstein, Schlangenweg 360
- Parkplätze: auf der Wiese gegenüber

Für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes sorgen in diesem Jahr alle Chöre inkl. Kinderchor unserer Pfarrei.



Bild: privat

Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen, ihre Tiere – ob groß oder klein – mitzubringen und bei der traditionellen Tiersegnung unter den besonderen Segen Gottes zu stellen. Auch Pferde sind herzlich willkommen. Denn die Schöpfung umfasst alles Leben, für das wir Menschen Verantwortung tragen.

Im Anschluss an die Segnung laden wir zu einem geselligen Beisammensein ein. Für das leibliche Wohl ist mit gegrillten Würsten, selbstgebackenen Kuchen und erfrischenden Getränken gesorgt.

Bei schlechtem Wetter werden wir in die Kirche St. Philipp Neri ausweichen. Dies wird am Samstag, 03. Oktober auf der Homepage veröffentlicht werden.

Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Dankgottesdienst gemeinsam mit vielen Menschen zu feiern!
Ortsausschuss St. Peter Orsbach

MESSE TO GO

gemeinsam unterwegs zur Gaßmühle

Herzliche Einladung zu einer besonderen Eucharistiefeier: Wir verbinden das Unterwegssein mit dem Glauben und machen uns gemeinsam am Sonntag, 20. September, auf den Weg zum Hof der Familie Uebachs.



Bild: privat

Wir starten um 11.30 Uhr in der Kirche St. Peter in Orsbach und wandern über den Schlangenweg mit einem Halt bei einem Wegkreuz mit dem herrlichen Blick ins Tal. Weiter geht es zur Schneebergkapelle und schließlich zur Gaßmühle. Die Strecke beträgt rund 3 km (eine Richtung) und ist gut zu bewältigen.

Auf dem Hof feiern wir gemeinsam die Eucharistie. Anschließend lassen wir den Tag bei einem gemütlichen Picknick ausklingen. Bitte bringen Sie dafür Ihre eigene Jause, Besteck und Geschirr mit. Getränke werden vor Ort angeboten. Der Rückweg kann gemeinsam oder individuell unternommen werden. Wir freuen uns auf viele Mitwanderinnen und Mitwanderer!

Für den Orsbacher Ortsausschuss: Bernd Schmitz, Petra Schmitz, Helene Uebachs

TERMINE IM SEPTEMBER

MEDITATIVES TANZEN

Dienstag, 01. September | 17.00 Uhr
Laurentiushaus

MIT LEIB UND SEELE

Im September startet ein neuer Kurs meditativen Tanzen. Wir treffen uns einmal im Monat dienstags, weitere Termine: 06.10./03.11./01.12. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen.
Anne-Marie Medoch, Tel. 174229

GOTTESDIENST

Freitag, 04. September | 19.00 Uhr
St. Martinus

MUSIKALISCHES ABENDLOB

→ Artikel Seite 9

PROJEKTCHOR UND GOTTESDIENST

Samstag, 05. Sept. | 16.30 + 18.00 Uhr
St. Konrad

PROJEKTCHOR + TAIZÉMESSE

→ Artikel Seite 9

GOTTESDIENST

Sonntag, 06. September | ab 10.00 Uhr
St. Laurentius

TAG DES EWIGEN GEBETES

→ Artikel Seite 5

ORGELKONZERT

Sonntag, 06. September | 18.00 Uhr
St. Martinus

190 Jahre Maaß-Orgel

→ Artikel Seite 9

GOTTESDIENST

Sonntag, 06. September
10.00 Uhr St. Heinrich
11.30 Uhr St. Konrad

Segnungsgottesdienst

→ Artikel Seite 7

KONZERT

Samstag, 12. September | 19.00 Uhr
St. Sebastian

ÖKUMENISCHES KONZERT FÜR CHOR UND ORCHESTER

zur Eröffnung des Gemeindefestes
→ Artikel Seite 9

VERANSTALTUNG

Sonntag, 13. September | ab 11.30 Uhr
St. Sebastian

GEMEINDEFEST

Die Gemeinde St. Sebastian lädt herzlich zum großen Gemeindefest ein. Unter dem Motto „Gemeinschaft erleben – feiern und genießen – für Groß und Klein“ möchten wir miteinander einen schönen und abwechslungsreichen Tag verbringen. Los geht es mit der Festmesse um 11.30 Uhr, musikalisch gestaltet von unserem Chor. Mit kulinarischen Köstlichkeiten können Sie sich nach der Festmesse in bewährter Weise stärken. Das bunte Treiben rund um St. Sebastian beginnt ab 13.00 Uhr. Es gibt viel Gelegenheit für Begegnung und Unterhaltung – und natürlich kommen auch die jüngeren Gäste mit Kinderspielen, Hüpfburg, Kinderschminken und vielem mehr auf ihre Kosten.

Ein besonderes Angebot ist der Kindersachen-Flohmarkt von 13.00 bis 16.00 Uhr. Anmeldungen dafür nimmt Fabian Hahn (0163/8883679) entgegen.

Über Ihre Mithilfe an einem der Stände freuen wir uns wie immer sehr. Melden Sie sich gerne im Pfarrbüro St. Sebastian oder bei Fabian Hahn. Auch die Cafeteria freut sich über Kuchenspenden, die Sie einfach vor und nach der Messe im Pfarrheim abgeben können. Zum Aufbau am Freitag, 11. 09., ab 17.00 Uhr können Sie gerne ohne Anmeldung kommen. Jede helfende Hand wird dringend gebraucht. Nach getaner Arbeit bleiben wir zum gemütlichen Ausklang. Kommt und seht! Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter, gute Gespräche und einen fröhlichen Tag in unserer Gemeinde. Ein Fest von uns, für uns.

SPIELETREFF

Montag, 14. September | 17.00 Uhr
Laurentiushaus

LAURENSBERGER SPIELTREFF

Für alle, die Spaß an Gesellschaftsspielen haben, findet wieder einmal im Monat im Laurentiushaus der Laurensberger Spieltreff statt. Jeder bringt ein eigenes Gesellschaftsspiel mit. Weitere Termine: 12.10., 16.11., 21.12.
Melanie Dürr, Tel.: 0176 9588 9423

VERANSTALTUNG

Donnerstag, 17. September | 15.00 Uhr
Paul-Gerhardt-Kirche

GEMEINDENACHMITTAG MIT VORTRAG

Die Musikwissenschaftlerin Dr. Irmgard Knechtges-Obrecht ist Referentin zum Thema: »Mythos Mozart (1756–1792) – Das Geheimnis um die Messe in c-Moll KV 427«. Um Mozarts von ihm selbst nie vollendete Messe in c-Moll ranken sich von jeher Gerüchte, beginnend mit der Frage, warum er ohne Auftrag oder ersichtlichen Anlass mit der Komposition eines solch großen geistlichen Werks begonnen hat. Diesem Geheimnis sowie generell den zahlreichen Legenden und Mythen um das Genie Mozart, seinem Leben und seinen musikalischen Schöpfungen wollen wir mit Bildern, Musik- und Filmausschnitten nachgehen. Der Nachmittag beginnt mit einer kurzen Andacht und einem Kaffeetrinken. Interessierte sind herzlich willkommen und gerne weitersagen!
Pfarrer Wolfram Witthöft

GOTTESDIENST UND WANDERUNG

Sonntag, 20. September | 11.30 Uhr
St. Peter

MESSE TO GO

gemeinsam unterwegs zur Gaßmühle
→ Artikel Seite 2

HISTORISCHE WANDERUNG

Sonntag, 20. September | 14.00 Uhr
auf dem Kirchenvorplatz St. Heinrich

AUF SPURENSUCHE IN DER GEMEINDE ST. HEINRICH

→ Artikel Seite 4

REGELMÄSSIG

BÜCHERINSELN

St. Laurentius an der Kirche

Di 10.00 - 12.00, Mi 18.00 - 20.00,

Do 15.00 - 18.00, Fr 15.00 - 17.00,

Sa 17.00 - 19.00 Uhr

buecherinsel@st-laurentius-ac.de

www.bibkat.de/laurensberg

www.leihbook.de (eBooks, ePaper
und eAudios)

St. Konrad, Keltenstraße 23

Mo 15.30 - 17.00, Mi 15.30 - 17.30,

Fr 17.00 - 19.00, So 10.30 - 12.30 Uhr

buecherinsel@st-konrad-ac.de

www.eopac.net/vaalserquartier/

BÜCHERFLOHMARKT

AGORA Do 15.00 - 17.00 Uhr

CAFÉ4YOU + KLEIDERLÄDCHEN

Gemeindezentrum St. Philipp Neri

Do 09.00 - 11.00 & 16.00 - 18.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Ute Fischer

cafe4you@gdg-grenzenlos.de

DOPPELKOPF

Pfarrheim St. Martinus 2. Dienstag

im Monat ab 19.00 Uhr

Café Frauenzimmer 19.00 - 21.00 Uhr

01. + 15.09.

FLÖTENKREIS FÜR ERWACHSENE

Mo, 21.09., 19.30 - 21.00 Uhr

floeten@gdg-grenzenlos.de

LITERATURKREIS (MALTESER)

1. Mi im Monat, 17.00 - 18.30 Uhr,

online per Zoom, Anmeldung:

Ute.Offermann-Wilden@malteser.org

Rebecca.vandenBranden@malteser.org

NÄHIDEEN MIT FLAIR

(HELENE WEBER-HAUS)

Pfarrsaal St. Martinus, Mo 20.00 Uhr

Information: 02402-95560

ÖKUM. TRAUERCAFÉ LICHTBLICK

Ev. Genezareth-Kirche,

Vaalser Str. 349, Aachen

Sa, 05.09., 15.00 - 16.30 Uhr

PAPIERSAMMLUNG PFADFINDER

Pfarrheim St. Heinrich

Fr, 04.09., ab 12.00 Uhr bis

Sa, 05.09., 12.00 Uhr

NACHRUUF FRAU AGNES BROCKHOFF

Voller Dankbarkeit schauen wir auf 25 Jahre, in denen Frau Agnes Brockhoff in unserer Pfarre St. Laurentius als Gemeindereferentin tätig war: Als erste Frau in dieser Funktion in St. Laurentius nahm sie diese große Herausforderung mit viel Mut, unermüdlichem Engagement und Ideenreichtum an. So übernahm und modernisierte sie die Kommunionvorbereitungen und die Firmvorbereitungen, war sowohl selber tätig als Katechetin als auch empathische Betreuerin der übrigen Katecheten; sie war in der Schule im Religionsunterricht sowie den Schulgottesdiensten im Einsatz und hat die Kinderpredigten in der Turmkapelle eingeführt. Besonders am Herzen lag ihr auch die Seelsorge, so investierte sie viel Zeit in unzählige Hausbesuche. Auf vielfältige Weise prägte sie zusammen mit Wilhelm Jansen in einem guten Team das Gemeindeleben, war bald aus der Pfarre nicht mehr wegzudenken und fand in Laurensberg ihre zweite Heimat.



Bild: privat

Sie blieb daher auch im Ruhestand in der Gemeinde und war noch lange ehrenamtlich aktiv: In fast jedem Gottesdienst, besonders in den täglichen Werktagsgottesdiensten, bekleidete Agnes Brockhoff einen liturgischen Dienst – sei es als Lektorin, Vorbeterin oder Kommunionhelferin. So ist sie auch nach 25 Jahren Ruhestand noch vielen lebendig in Erinnerung und hinterlässt bleibende Spuren.

In den letzten Jahren engte ihre Erblindung ihre Selbständigkeit und Aktivität deutlich ein, aber auch das nahm sie geduldig an und verbrachte ihren Lebensabend in der Obhut der indischen Schwestern im Seniorenhaus St. Laurentius.

In einer würdigen Auferstehungsmesse haben wir ihrer dankbar gedacht und sie auf dem Friedhof Hand beigesetzt. Nun ruht Sie in Gottes Hand – so ihr und unser fester Glaube.

Für die Gemeinde St. Laurentius und die Pfarreileitung hl. Maria Magdalena:
Dagmar Monteiro Pai

AUF SPURENSUCHE IN ST. HEINRICH, TEIL 2

Wanderung auf den Pfaden der „Historischen Route Horbach“

Am Sonntag, 20.09., 14.00 Uhr, führen wir eine weitere geführte Wanderung zu einer Auswahl an Wegekreuzen, kirchlichen Denkmälern sowie zu vielen Objekten der „Historischen Route Horbach“ durch. Die kirchliche Entwicklung des Ortes ist tief verwurzelt mit der allgemeinen Geschichte des Dorfes Horbach. Wir wollen uns mit euch/Ihnen wieder gemeinsam auf „Spurensuche“ begeben. Was hatten die „von Bongart“ (Unterherrschaft Haus Heyden) mit der Horbacher Kirche zu tun? Was ist in den „Annales Rodenses“ vermerkt? Und vieles mehr. Impulse an den auf der Strecke liegenden Wegekreuzen lassen uns kurz innehalten.

Treffpunkt: Sonntag, 20.09., 14.00 Uhr auf dem Kirchenvorplatz der Kirche St. Heinrich in Horbach

Streckenverlauf: Horbacher Straße, Frohnrather Weg, Heyder Feldweg, Haus Heyden, Obermühle, Abschluss an der Fatimakapelle, Rückgang bis Horbach Kirche
Streckenlänge: 6,5 km / Dauer: ca. 3 Stunden. Ein Begleitfahrzeug wird auch dabei sein. Wichtig: An geeignetes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung und evtl. Verpflegung denken! Eine separate Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Euch und auf Sie.

für die Interessengemeinschaft Horbacher Vereine:
Volker Spiertz, Marlies Frohn, Theo Brauers

AUF SPUREN EINER GRANDIOSEN HEILIGEN FRAU

Als mit dem 1. Januar die Gemeinden der GdG grenzenlos fusionierten, hatten sie sich zuvor die heilige Maria Magdalena als Patronin der neuen Pfarrei gewählt. Doch wer ist eigentlich diese biblische Frau und was kann sie für uns heute bedeuten? Wir machten uns auf den Weg und in monatlich veröffentlichten Texten und einigen Vorträgen wurden verschiedene Facetten der Heiligen aufgedeckt.

Am Ostersonntag, dem Festtag mit dem Evangelium der Begegnung von Maria Magdalena mit dem auferstandenen Jesus, wurden in unseren Kirchen die Mit-Mach-Ausstellungen eröffnet. „Ich habe den Herrn gesehen“ – diese Aussage aus dem Johannes-evangelium (Joh 20,18) stand in großen Buchstaben auf den Stellwänden. Bilder aus unterschiedlichen Epochen und verschiedene Texte machten deutlich, auf wessen Spur wir uns bewegen. „Und du?“ – Diese einladende Frage richtete sich an jede und jeden: Welche Erfahrungen mache ich selbst mit Jesus?

Es gab dazu entsprechend die Möglichkeit, Fußspuren mit eigenen Gedanken, Fragen und Sorgen zu beschriften und damit die Mit-Mach-Ausstellung zu bereichern. Am Nachmittag des Fronleichnamfestes führte uns die Spur von Maria Magdalena zu allen Ausstellungskirchen und mit dem Singen des neuen Pfarrliedes wurde die Ausstellung beendet: „Maria Magdalena, Patronin, steh uns bei...“.

Am 22. Juli feiert die Kirche den Festtag der Heiligen, sodass wir im Juli bereits das erste Patrozinium feiern konnten – in der Gewissheit, dass unserer Pfarrei die heilige Maria Magdalena verbindend zur Seite steht.

Wenn die neuen Fahnen an den Kirchen sich im Wind zeigen, dann wissen wir uns auf der Spur einer großartigen Frau und ihrem Bekenntnis: „Rabbuni“.

Für die AG der Pfarreileitung:
Gerlinde Lohmann

Katholische Pfarrei ● ● ● ● ● ●
Hl. Maria Magdalena Aachen

GEFÄHRLICHE ERINNERUNG

Wegen ihrer besonderen Beziehung zu Jesus hat Maria Magdalena in den Anfängen des Christentums eine herausragende Rolle gespielt. Diese besondere Rolle tritt deutlich in Texten hervor, die im vergangenen Jahrhundert vor allem in Ägypten gefunden wurden. In diesen Texten wird Petrus als der große Widersacher Marias dargestellt, z.B. im „Evangelium nach Maria“ wird berichtet, dass nach dem Weggang Jesu die Jüngerinnen und Jünger in eine tiefe Trauer und Mutlosigkeit verfallen. Maria Magdalena macht der Gruppe Mut. Aufgrund ihrer besonderen Beziehung zu Jesus nimmt sie für sich in Anspruch, mehr als die anderen zu wissen, und sie teilt dieses Wissen der Gruppe mit. Petrus in dem Text stellt sich gegen Maria und bezweifelt, dass Jesus ausgerechnet einer Frau irgendwelche zusätzliche Lehren mitgeteilt haben könnte.

Wegen der vielen mythologischen Aussagen zur höheren Bewertung des männlichen Prinzips zu Ungunsten des Weiblichen, die diesen Texten zugrunde liegen, ist es nicht möglich, den tatsächlichen historischen Gehalt der Auseinandersetzung zwischen Petrus und Maria Magdalena zu bestimmen. Es könnte tatsächlich sein, dass diese Texte Spannungen, Rivalitäten unter den Jüngerinnen und Jüngern Jesu widerspiegeln. In den neutestamentlichen Evangelien wird Maria Magdalena mit den Ereignissen um der datierbaren Kreuzigung Jesu und seiner Auferstehung in Verbindung gebracht. In diesem Zusammenhang ist sie die zentrale Person (noch vor Paulus), die bewirkte, dass die Jesusbewegung nach der Kreuzigung nicht aufhörte zu existieren. Die Erinnerung an ihre besondere Rolle in ihrem Verhältnis zu Jesus unter den Jüngerinnen und Jüngern bleibt eine „gefährliche Erinnerung“, die nicht bereit ist, die bestehenden Verhältnisse des Unfriedens und der Ungerechtigkeiten in der Kirche und in der Welt zu akzeptieren.

George Reilly

GEBETSTAG

Traditionell feierten wir bisher am 06. September den „Tag des ewigen Gebetes“ in St. Laurentius. Auch im Jahr 2026 wollen wir diesen Tag als „Gebets-tag“ anbieten und laden Sie herzlich ein zum Mitbeten und Verweilen.

Der Ablauf gestaltet sich wie folgt:

- **10.00 Uhr | Festliche Eucharistiefeier** in der Pfarrkirche, musikalisch gestaltet von der Schola St. Laurentius
- **15.00 Uhr | Gebet für die Verstorbenen** in der Kapelle des Seniorenhauses St. Laurentius
- **Anschließend | Stille Anbetung,** Möglichkeit zum persönlichen Gebet vor dem Allerheiligsten in der Kapelle des Seniorenhauses
- **17.00 Uhr | Feierlicher Abschluss** mit gesungenem deutschen Abendlob in der Kapelle des Seniorenhauses

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme der ganzen Gemeinde an diesem besonderen Tag des Glaubens und des Gedenkens.

Dagmar Monteiro Pai und Gregor Jeub

3. ORSBACHER WEINABEND

Herzliche Einladung zu einem gemütlichen Weinabend:
Freitag, 02. Okt.,
19.30 Uhr, Pfarrhaus St. Peter,
Düserhofstr. 52.

Freuen Sie sich auf eine Auswahl verschiedener Weine sowie

leckere Knabbereien und genießen Sie einen geselligen Abend in angenehmer Atmosphäre. Ob zum Plaudern, Kennenlernen oder einfach zum gemeinsamen Beisammensein – alle sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen schönen Abend in guter Gemeinschaft!
Ortsausschuss St. Peter



Bild: © Pixabay

DPSG-PFADFINDER

STAMM WESTWIND

Truppstunden 1 x wöchentlich
in St. Martinus oder St. Heinrich

Wölflinge 6 - 10 Jahre

(woelflinge@dpsg-westwind.de)

Jungpfadfinder 11 - 14 Jahre

(jungpfadfinder@dpsg-westwind.de)

Pfadfinder 14 - 16 Jahre

(pfadfinder@dpsg-westwind.de)

Rover ab 16 Jahren

(rover@dpsg-westwind.de)

Leitende

(info@dpsg-westwind.de)

Meldet euch bei Interesse gerne über
die entsprechenden E-Mail-Adresse.

STAMM FUNKENFLUG

Truppstunden 1 x wöchentlich
in St. Laurentius

stamm@dpsgfunkflug.de

www.dpsgfunkflug.de

STAMM GRENZLANDFALKEN

Truppstunden 1 x wöchentlich im
Konradkeller (bei St. Konrad)

www.grenzlandfalken.de

PFADFINDER HÖRN

Gruppenstunden montags von 17.30
bis 19.00 Uhr für Kinder ab 6 Jahren
im Pfarrheim St. Sebastian.

Kontakt: hoern@psg-ac.de

MESSDIENER

ST. HEINRICH + ST. MARTINUS

Aktionen werden per E-Mail
angekündigt.

messdiener@st-martinus-ac.de

ST. LAURENTIUS

Aktionen werden per E-Mail
angekündigt.

messdiener@st-laurentius-ac.de

GRUPPEN + KURSE

HELENE WEBER HAUS

Eltern-Kind-Gruppe

Mo, 10.00 Uhr,

Pfarrheim St. Martinus

KINDERKIRCHE

nach Ankündigung

KOMMUNIONFEIERN IN 2027

Ab Herbst beginnt in unseren Gemeinden St. Heinrich, St. Konrad mit St. Philipp Neri, St. Laurentius, St. Martinus, St. Peter und St. Sebastian der gemeinsame Vorbereitungskurs auf das Sakrament der Heiligen Kommunion. Kommunion, das ist die Feier der Gemeinschaft mit Jesus und den vielen, die zum Festmahl kommen. Deshalb bereiten wir Kinder ab dem dritten Schuljahr zusammen mit ihren Familien in Werkstätten, Aktionen und Gottesdiensten auf dieses Fest vor. Gemeinsam mit Ihrem Kind möchten Sie über Jesus und seine gute Botschaft nachdenken, sich austauschen? Sich auf den Weg machen? Glauben leben und feiern?

Informationsabende für Eltern

Für alle interessierten Eltern findet ein Informationstreffen statt, an dem wir unser Konzept des gemeinsamen Kommunionkurses 2027 vorstellen:

- Donnerstag, 1. Oktober, 19.30 Uhr, Kirche St. Sebastian / Hörn (Ahornstr. 51) oder
 - Mittwoch, 7. Oktober, 19.30 Uhr, Kirche St. Martinus / Richterich (Horbacher Str. 53)
- Bitte wählen Sie den für Sie passenden Termin und Ort aus. Eine Anmeldung zum Elternabend ist nicht erforderlich.

Anmeldung für Kind und Elternteil

Nach dem Elternabend haben Sie die Möglichkeit, sich verbindlich für den gemeinsamen Kommunionkurs anzumelden. Hierzu kommen die Kinder mit je einem Elternteil zur ersten Werkstatt in der Kirche St. Martinus, Horbacher Straße 53, zusammen:

- Freitag, 6. November, 16.00 – 17.30 Uhr oder
- Samstag, 7. November, 10.00 – 11.30 Uhr

Sie erhalten am Informationsabend einen Link, um Ihre Teilnahme für einen der beiden Termine einzutragen. Anmeldeschluss zur Erstkommunionvorbereitung ist Freitag, 13.11.2026.

Wenn Ihr Kind noch nicht getauft ist und Sie den Vorbereitungskurs zum Anlass nehmen möchten, über Ihren Glauben und die Weitergabe an Ihr Kind neu nachzudenken, können wir gerne in ein persönliches Gespräch kommen. Bitte nehmen Sie frühzeitig mit uns Kontakt auf.

In Absprache mit der neuen Pfarreileitung werden zu folgenden Terminen Kommuniongottesdienste in der Pfarrei gefeiert:

- **St. Martinus:** Samstag, 24.04.2027, 10.00 Uhr
- **St. Laurentius:** Samstag, 01.05.2027, 10.00 Uhr
- **St. Sebastian:** Samstag, 01.05.2027, 12.00 Uhr

Je nach Anmeldezahlen wird optional eine vierte Kommunionmesse angeboten.

Wir freuen uns als Gemeinden auf die neuen Kommunionfamilien und auf den gemeinsamen Weg.

Für die Pfarreileitung und das Kommunionteam: Gerlinde Lohmann



Bild: Manuela Steffan In: Pfarrbriefservice.de



SEGNUNGSGOTTESDIENST

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ (Psalm 139,5)

Gemeinsam mit allen Familien unserer Pfarrei möchten wir das Miteinander im Glauben feiern und uns unter Gottes segnende Hand stellen. Besonders laden wir die Tauffamilien des Jahres 2024 sowie die Kindergärten unserer Pfarrei ein. Zugleich sind alle Familien herzlich willkommen. Wir vertrauen darauf, dass Gott jedes Kind auf seinem Lebensweg begleitet, beschützt und mit seinem Segen stärkt.



In diesem Jahr feiern wir zwei Segnungsgottesdienste als Familiengottesdienste am Sonntag, 6. September, um 10.00 Uhr in St. Heinrich und um 11.30 Uhr in St. Konrad.

Wir freuen uns auf Ihr und euer Kommen!

Christiane Jürgens und Ulla Lardinoix

EIN GUTER START INS NEUE SCHULJAHR

Die Ferien gehen zu Ende, ein neues Schuljahr beginnt. Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen einen guten Start – ganz besonders denen, die neu in die Schule kommen, auf eine weiterführende Schule wechseln oder an einer neuen Schule beginnen. Möge das neue Schuljahr viele schöne Begegnungen, Freude am Lernen und spannende Erfahrungen bringen.

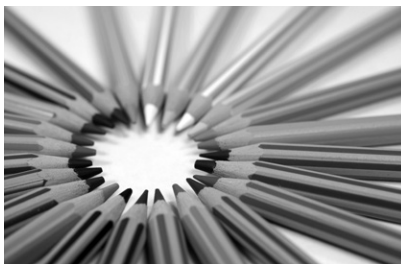


Bild: ©unsplash

Auch Eltern, Großeltern, Lehrkräften und allen, die Kinder und Jugendliche begleiten, wünschen wir Kraft, Geduld und Zuversicht. Möge Gott alle begleiten, die neu starten und ihnen Mut und Vertrauen schenken.

Wir wünschen allen einen fröhlichen und gesegneten Start ins neue Schuljahr!
Ihre Pfarreileitung

BEGEISTERNDEN SINGEN UND SPIELSPASS



Bild: privat

Kinderchor St. Laurentius auf Reisen

Ein ganz besonderer Ausflug führte die Kinder des Kinderchores St. Laurentius am Sonntag, 21. Juni, nach Aachen-Forst. Der Diözesanverband der „Pueri Cantores“ – der Verband der katholischen Kinderchöre im Bistum Aachen – hatte zu einem abwechslungsreichen Kinderchortag eingeladen. Trotz hochsommerlicher Temperaturen stand allen kleinen und großen Teilnehmenden die Freude sichtlich ins Gesicht geschrieben.

Gemeinsam mit den jungen Sängerinnen und Sängern aus verschiedenen Regionen des Bistums – von Aachen-Eilendorf über Geilenkirchen bis hin zu Mönchengladbach-Odenkirchen – erlebten unsere Kinder ein buntes und intensives Programm:

Musikalischer Auftakt: Nach einer herzlichen Begrüßung startete der Tag mit einem ersten gemeinsamen Singen im Pfarrheim. Da jeder Chor eigene Lieder im Gepäck hatte, lernten die Kinder begeistert voneinander. Bewegungselemente sorgten dabei für die nötige Lockerheit.

Aktive Pause: Bei hochsommerlichen Temperaturen tat die anschließende Pause auf dem Außengelände besonders gut. Nach einer Stärkung mit Eis, kühlen Getränken und gesundem Fingerfood wurde ausgelassen gespielt. Ob auf der großen Hüpfburg oder bei kreativen Aktionen mit bunten Schwungtüchern – die freie Zeit verging wie im Flug.

Gemeinsame Probe: Die angenehm kühle Pfarrkirche St. Katharina bot danach den idealen Rückzugsort. Hier wurden die zuvor gelernten Stücke für den großen Abschluss zusammengeführt.

Der feierliche Höhepunkt: Den krönenden Abschluss des Tages bildete ein kindgerechtes Friedensgebet in der Kirche. Vor den Augen und Ohren der sichtlich stolzen Eltern sangen die vielen Kinder unter der Leitung der verschiedenen Chorleiter die einstudierten Lieder mit großer Begeisterung.

Nach viel Applaus und Dankesworten an die Kinder und an die Organisatoren der Pfarrei St. Katharina machten sich alle müde, aber glücklich und erfüllt auf den Heimweg – mit vielen neuen Melodien und der Vorfreude auf die nächsten Aktionen in St. Laurentius im Gepäck.

Gregor Jeub

OFFENE TÜR

TOT UNICORN

Horbacher Str. 323, Horbach

MONTAGSTREFF ab 14 Jahre
montags, 20.00 – 22.30 Uhr

MITTWOCHSTREFF ab 14 Jahre
mittwochs, 20.00 – 22.30 Uhr

FREITAGSANGEBOT ab 6 Jahre
Sport und Spieletreff in der Turnhalle
Horbach, freitags, 16.30 – 18.00 Uhr

KREATIVKURS in je 4 Einheiten,
ab 8 Jahre, freitags, 18.00 – 20.00 Uhr

FREITAGSTREFF ab 14 Jahre
freitags, 20.00 – 24.00 Uhr

SAMSTAGSTREFF ab 14 Jahre
samstags, 20.00 – 24.00 Uhr

FAMILIENKINO ab 6 Jahre
und abends ab 20.00 Uhr
Blockbusterabend
1x im Monat

MEDIEN- UND KULTURZENTRUM PHILIPP NERI HAUS

Ahornstr. 49, Hörn, 0241-9890976
team@philipp-neri-haus.de
musik@philipp-neri-haus.de
kinder@philipp-neri-haus.de
www.philipp-neri-haus.de/kinder.html

SPIEL UND SPASS 6 – 12 Jahre
mittwochs, 15.00 – 18.00 Uhr

SPIEL UND SPASS 6 – 12 Jahre
donnerstags, 15.00 – 18.00 Uhr

MÄDCHENGRUPPE 6 – 12 Jahre
freitags, 15.00 – 18.00 Uhr

JUNGENGRUPPE 6 – 10 Jahre
montags 15.00 – 18.00 Uhr

KINDER- UND JUGEND- ZENTRUM CUBE

Grünenthalerstr. 25c, Richterich
Träger: Jugend in Aachen Nord West

KIDS-Club 6 – 13 Jahre,
dienstags + freitags,
14.30 – 18.00 Uhr und
am 2. Samstag im Monat
14.30 – 18.00 Uhr

14PLUS ab 14 Jahre,
dienstags – freitags, 18.30 – 21.30 Uhr,
2. Samstag im Monat 18.30 – 22.00 Uhr

LEITUNG DES PASTORALEN RAUMS VON BISCHOF DIESER BEAUFTRAGT

Zum 01.04.2026 hat der Bischof von Aachen Beauftragungen für die Leitung in unserem Pastoralen Raum Aachen-West/ Nordwest ausgesprochen: Pfarrer Andreas Mauritz als Leiter des Pastoralen Raums, Gemeindereferentin Doris Keutgen und Verwaltungsleiterin Anne-France Zink zur Mitwirkung an der Leitung des Pastoralen Raums. Vakant sind noch bis zu zwei Plätze in der Leitung für Ehrenamtliche, die bereit sind, sich zur Mitwirkung an der Leitung vom Rat des Pastoralen Raums wählen und vom Bischof dazu beauftragen zu lassen.



Die Leitung hat ihre Arbeit aufgenommen, um Schritt für Schritt ihren Aufgaben und Verantwortlichkeiten nachzukommen. Im Wesentlichen geht es dabei um:

Sicherstellung der Grunddienste: Gottesdienste, Begräbnisdienst, Sakramentspendung

Einsatz des Pastoralen Personals: Arbeitsbereiche inhaltlich und räumlich, Vorgesetztschaft, Koordination

Entwicklung pastoraler Schwerpunkte und Identifizierung Orte von Kirche: Überblick über kirchliches und Glaubens-Leben, Ermöglichung, Förderung und Vernetzung gemeinsam mit dem Rat des Pastoralen Raumes

Vertretung und Vernetzung auf allen Ebenen: Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, Gremien auf Regional- und Bistumsebene, ökumenische und außerkirchliche Kooperationen

Geschäftsführung: Organisation der Verwaltung, Immobilien und Finanzen mit KGV + KV, kirchengemeindliches Personal

Doris Keutgen

RAT DES PASTORALEN RAUMS HAT ARBEIT AUFGENOMMEN

Mit der konstituierenden Sitzung des Rates des Pastoralen Raums "Aachen West Nordwest" hat für uns alle eine neue Phase gemeinsamer Verantwortung begonnen. Dieses Gremium ist das oberste beschlussfassende Organ für alle pastoralen Aufgaben im Pastoralen Raum – ein Ort, an dem Zukunft gestaltet wird. Der Pastorale Raum umfasst die beiden Pfarreien Hl. Maria Magdalena und St. Jakob und darin 11 Kirchen und zahlreiche Orte des gelebten Glaubens, die das vielfältige kirchliche Leben in unserem Raum prägen.

Ein demokratischer Start: sieben gewählte Mitglieder

Am 9.-10. Mai 2026 wurden sieben Mitglieder durch die Gemeinden gewählt. Diese bringen unterschiedliche Erfahrungen

und Perspektiven ein – ein bewusst gewollter Reichtum, der die Vielfalt kirchlichen Lebens widerspiegelt. Ein sehr wichtiges demokratisches Zeichen, dass die Menschen vor Ort mitbestimmen, wer die pastorale Entwicklung unseres Raums mitgestalten soll.

Auch die **Leitung des Pastoralen Raums** ist im Rat vertreten durch **Pfarrer Andreas Mauritz** und **Gemeindereferentin Doris Keutgen**. Beide bringen ihre pastorale Erfahrung und Perspektive ein. **Verwaltungsleiterin Anne-France Zink** steht dem Rat beratend zur Seite und unterstützt insbesondere bei organisatorischen und strukturellen Fragen.

Stärkung durch Kooptierung

In einer der ersten Sitzungen hat sich der Rat gezielt verstärkt. Durch Kooptierung wurden weitere Mitglieder aufgenommen, darunter Vertreterinnen und Vertreter aus den Gremien der beiden Pfarreien und des Pastoralen Raums. Damit ist der Rat nun breiter aufgestellt und besser vernetzt. Diese Zusammensetzung macht deutlich: Der Rat versteht sich als synodales Gremium, das die gesamte Breite kirchlichen Lebens im Blick hat.

In der konstituierenden Sitzung wurde ein Vorstand gewählt, der die Arbeit des Rates koordiniert und die Sitzungen vorbereitet: Gemeindereferentin Doris Keutgen, sowie Eva Schwartz und Matthias Pankert (ehrenamtliche Mitglieder).

Die nächsten Schritte: Pastorkonzept und Klausurtagung

In den kommenden Wochen und Monaten wird sich der Rat intensiv mit der Entwicklung des Pastorkonzepts befassen. Dieses Konzept soll die pastorale Ausrichtung des gesamten Raums für die nächsten Jahre definieren: Welche Schwerpunkte setzen wir? Wie gestalten wir Gottesdienste, Gemeinschaft, Diakonie und missionarisches Handeln? Welche Orte von Kirche sollen gestärkt werden? Um diese Fragen gründlich zu beraten, wird sich der Rat im November zu einer Klausurtagung zurückziehen. Dort sollen erste Leitlinien entstehen, die später gemeinsam weiterentwickelt und konkretisiert werden.

Ein wichtiger Schritt für die Zukunft

Folgender Leitgedanke ist Grundlage für die Arbeit des Rates des Pastoralen Raums: Die Gestaltung kirchlichen Lebens soll gemeinsam, transparent und verantwortungsvoll erfolgen. Wir dürfen gespannt sein, welche Impulse und Entscheidungen aus diesem neuen Gremium hervorgehen – und wie sie unser kirchliches Leben bereichern.

Die Ratsmitglieder:

Ehrenamtlich: Ralf Bertling, Gregor Borgs, Raimund Lanser, Matthias Pankert, Tanja Sakowski, Sonja Seidl, Petra Schmitz, Eva Schwartz

Hauptamtlich: Doris Keutgen, Andreas Mauritz, Anne-France Zink (beratend)

Entsante Mitglieder, die abwechselnd an den Beratungen teilnehmen:

- für den KGV-Rat: Manfred Arnold, Simon Roth
- für die Pfarreileitung Hl. Maria Magdalena: Mechthild Bergedieck, Dagmar Monteiro-Pai, Elisabeth Quix-Brauers

Matthias Pankert

MUSIKALISCHES ABENDLOB

„Diesen Tag, Herr, leg ich zurück in deine Hände, denn du gabst ihn mir.“ So beginnt ein Abendlied, das wir in vielen Abendgebeten bei Jugendfahrten gesungen haben.

Ein mich stets bewegender Gedanke: Jeder Tag ist ein neues Geschenk, das sich erst mit den Stunden und Minuten öffnet und entfaltet. Es gibt etliche Möglichkeiten, die mit dem Aufstehen noch nicht absehbar sind. Und ich selbst gestalte und entscheide mit, was aus diesem einen Tag hervorgehen wird. Am Ende des Tages darf ich mein Tagwerk guten Händen anvertrauen, und das sowohl mit allem Stückwerk als auch mit dem Gelungenen.

Wir laden ein, am Freitag, 04. September, 19.00 Uhr, im musikalischen Abendlob diesen vielleicht gewöhnlichen Tag in Gottes Hände zu legen: etwa 30-minütiges Innehalten bei Musik und Stille, Gebet und Gesang.
Gerlinde Lohmann und Angelo Scholly

ÖKUMENISCHES KONZERT FÜR CHOR UND ORCHESTER

Die ökumenische Freundschaft in unseren Gemeinden hat Tradition: das Vierklangfest, ökumenische Schulgottesdienste, das jährliche Taizégebet, die Zusammenarbeit der Chöre – für uns fast selbstverständlich, aber das ist nicht überall so.

Die Zusammenarbeit der Chöre ist besonders intensiv zwischen den Kirchenchören aus St. Heinrich, St. Martinus und St. Sebastian und dem Paul-Gerhardt-Chor. Nach einem grandiosen Konzert gemeinsam mit dem Blasorchester aus dem niederländischen Geleen im Jahr 2024 haben die vier Chöre nun ein Konzert gemeinsam mit einem klassischen Orchester, erweitert um Percussion und Klavier vorbereitet. Auf dem Programm stehen erneut Werke, die eher unbekannt sind und gleichwohl Aufmerksamkeit verdienen. Im Mittelpunkt steht dabei Musik des amerikanischen Komponisten John Leavitt (*1956): zur Aufführung kommt die „Petite Mass“ sowie das „Festival Sanctus“. Von Bob Chilcott (*1955) wird ein Vater Unser gesungen, dazu noch weitere Chorwerke in großer Besetzung und in Kammerchorform. Auch das Orchester wird solistisch zu hören sein. Das Konzert wird in der Kirche St. Sebastian auf der Hörn sein – am Samstag, 12.9., um 19.00 Uhr. Mit dem Konzert wird das dortige Gemeindefest eröffnet, nach dem Konzert sind Sie am Bierwagen herzlich willkommen. Der Eintritt zum Konzert ist frei, eine Kollekte dient zur Kostendeckung. Die Leitung teilen sich Sabine Busse und Angelo Scholly. Herzliche Einladung zu schöner Musik und gelebter Gemeinschaft.

Ökumenisches Konzert für Chor und Orchester

Kirche St. Sebastian, Hörn
zur Eröffnung des Pfarrfestes
Samstag, 12.9.26 – 19.00 Uhr



Paul-Gerhardt-Chor Chorgemeinschaft St. Sebastian Kirchenchor St. Martinus Kirchenchor St. Cecilia
Vokalensemble Orchester, Percussion, Klavier
Sabine Busse & Angelo Scholly, Leitung

Eintritt frei

190 JAHRE MAASS-ORGEL

Nach der Sommerpause findet nun das dritte Konzert an der historischen Maaß-Orgel in St. Martinus statt, die in diesem Jahr 190 Jahre alt wird: Aus Mönchengladbach-Odenkirchen ist Kantorin Stephanie Borkenfeld-Müllers zu Gast. Das Konzert findet statt am Sonntag, 06. September um 18.00 Uhr. Auf dem Programm stehen Werke von Bach, Händel, Mozart und auch unbekannten Komponisten wie Cutler, Boni und Linley, um die schönen Klangfarben der Orgel zu präsentieren. Der Eintritt ist frei.

„DONA NOBIS PACEM“

Taizéprojektchor Samstag, 05. September, 16.30 Uhr, St. Konrad
Singen Sie gerne und möchten die spirituelle Atmosphäre eines Gottesdienstes aktiv mitgestalten? Für die stimmungsvolle Taizé-Messe am Samstag, 05. September, in St. Konrad, Vaalserquartier sind alle großen und kleinen Sänger*innen herzlich eingeladen. Die einmalige Probe dafür findet am selben Tag um 16.30 Uhr direkt in der Kirche statt – eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kommen Sie einfach vorbei und singen Sie mit!

Gemeinsam mit der Gemeinde bringt der Projektchor anschließend im Gottesdienst um 18.00 Uhr die bekannten, mehrstimmigen Taizé-Gesänge zum Klingen. Unter dem Motto „Dona nobis pacem“ erwartet alle Teilnehmenden ein meditativer Gottesdienst bei brennendem Kerzenschein. Wir freuen uns auf Ihre und eure Stimmen.
Gregor Jeub

PROBENTERMINE

CANTO@CAMPUM

St. Laurentius Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr

CHOR CORDIAL

St. Konrad Probentermine werden bekanntgegeben

KAMMERORCHESTER

St. Laurentius Freitag, 20.00 - 22.00 Uhr

KINDERCHOR St. Laurentius NEUE TERMINE:

A-Chor: 2. + 3. Schuljahr: Freitag 15.00 - 15.45 Uhr

B-Chor: ab 4. Schuljahr: Freitag 16.30 - 17.15 Uhr

KINDERINSTRUMENTALKREIS

St. Laurentius Freitag, 15.45 - 16.30 Uhr

KIRCHENCHOR

St. Heinrich Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr

St. Laurentius Mittwoch, 20.00 - 22.00 Uhr

St. Martinus Mittwoch, 20.00 Uhr

St. Sebastian Dienstag, 20.00 Uhr

SCHOLA In allen Gemeinden nach Absprache

SANKTMARTINUSSINGKREIS

St. Martinus 04.09.+ 18.09., 20.00 - 22.00 Uhr

TAIZÉ-PROJEKTCHOR

St. Konrad einmalig vor jeder Taizé-Messe, 16.30 Uhr

Gottesdienste

Mittwoch, 02. September

09.30	St. Philipp Neri	Einschulungsgottesdienst
19.00	St. Heinrich	Eucharistiefeier**

Donnerstag, 03. September

08.15	St. Sebastian	Einschulungsgottesdienst
09.00	St. Konrad	Einschulungsgottesdienst
10.00	St. Laurentius	Einschulungsgottesdienst Anne-Frank-Gymnasium
19.00	St. Martinus	Eucharistiefeier

Freitag, 04. September

17.30	Seniorenhaus	Eucharistiefeier GD Viktor und Erika Deden, Alfons und Astrid Meinhardt sowie für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Meinhardt und Deden
19.00	St. Martinus	Musikalisches Abendlob

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 05. September

14.30	St. Martinus	Taufe Mats Karl Kaufmann
16.00	Haus Hörn	Eucharistiefeier
16.30	Seniorenhaus	Eucharistiefeier Nachspiel: Voluntary C - W. Boyce
18.00	St. Heinrich	Wortgottesfeier* Nachspiel: Valet will ich dir geben - J. S. Bach
18.00	St. Konrad	Eucharistiefeier Musik: Taizégesänge - diverse Taizéprojektchor, D. Geller, Flöte

Sonntag, 06. September - Gebetstag in St. Laurentius

10.00	St. Heinrich	Segnungsgottesdienst für Täuflinge 2024 und junge Familien
10.00	St. Laurentius	Eucharistiefeier zum Gebetstag JGD Ehel. Claus und Ernestine Lada und die Verst. der Fam. Arthur Mentzler, GD für die Verst. der Fam. Brauner Musik: Missa brevis, op. 18c - B. Hummel Schola St. Laurentius, K. Djie, Orgel
10.00	St. Sebastian	Eucharistiefeier SWG für Gertrud Wirtz Nachspiel: Valet will ich dir geben - J. S. Bach
11.30	St. Martinus	Eucharistiefeier, anschl. Kirchenkaffee Diamantene Hochzeit Georg u. Rosema- rie Jansen Nachspiel: Valet will ich dir geben - J. S. Bach
11.30	St. Konrad	Segnungsgottesdienst für Täuflinge 2024 und junge Familien
11.30	St. Peter	Eucharistiefeier

15.00	Seniorenhaus	Gebet für die Verstorbenen, anschl. stille Anbetung
17.00	Seniorenhaus	Abendlob

Montag, 07. September

17.30	St. Sebastian	Gemeinschaftsmesse des Oratoriums
-------	---------------	-----------------------------------

Dienstag, 08. September

16.00	St. Sebastian	Wortgottesfeier*
-------	---------------	------------------

Mittwoch, 09. September

19.00	St. Heinrich	Eucharistiefeier**
-------	--------------	--------------------

Donnerstag, 10. September

8:00	St. Heinrich	Einschulungsgottesdienst
9:00	St. Martinus	Einschulungsgottesdienst
17.45	Rosenpark	Wortgottesfeier
19.00	St. Martinus	Eucharistiefeier

Freitag, 11. September

08.00	St. Laurentius	Einschulungsgottesdienst
17.30	Seniorenhaus	Eucharistiefeier GD Maria und Alfred Harings

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 12. September

16.00	Haus Hörn	Eucharistiefeier
16.30	Seniorenhaus	Eucharistiefeier Musik: div. Chaconnen - H. Purcell u. A.; E. Lube und K. Axmacher, Blockflöte, G. Jeub, Orgel
18.00	St. Heinrich	Eucharistiefeier Nachspiel: Festival Finale - M. Archer
18.00	St. Konrad	Wortgottesfeier* Musik: div. Chaconnen - H. Purcell u. A.; E. Lube und K. Axmacher, Blockflöte, G. Jeub, Orgel

Sonntag, 13. September

10.00	St. Laurentius	Eucharistiefeier GD Barbara Peters und die Verstorbenen der Fam. Peters, GD an die Lebenden und Verstorbenen der Familie Arnold Deden und Familie Küsters Musik: div. Chaconnen - H. Purcell u. A.; E. Lube und K. Axmacher, Blockflöte, G. Jeub, Orgel
11.30	St. Martinus	Eucharistiefeier GD Elisabeth Gehrke und Ursula Bilska Nachspiel: Improvisation - F. Hecht
11.30	St. Sebastian	Eucharistiefeier zum Gemeindefest Musik: Chorgemeinschaft St. Sebastian Nachspiel: Improvisation - A. Scholly

Montag, 14. September

17.30	St. Sebastian	Gemeinschaftsmesse des Oratoriums
-------	---------------	-----------------------------------

Mittwoch, 16. September

19.00 St. Heinrich Vesper**

Donnerstag, 17. September

16.45 CMS Eucharistiefeier

19.00 St. Martinus Eucharistiefeier

Freitag, 18. September

17.30 Seniorenhaus Eucharistiefeier

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Samstag, 19. September**

16.00 Haus Hörn Eucharistiefeier

16.30 Seniorenhaus Eucharistiefeier

Nachspiel: Allegro moderato -
F. Mendelssohn Bartholdy

18.00 St. Heinrich Eucharistiefeier

GD für die Familien Daniels, Esser und
Pontzen

Nachspiel: March - B. Steane

18.00 St. Konrad Eucharistiefeier

Nachspiel: Allegro moderato -
F. Mendelssohn Bartholdy**Sonntag, 20. September**

10.00 St. Laurentius Wortgottesfeier*

Nachspiel: Allegro moderato -
F. Mendelssohn Bartholdy

10.00 St. Sebastian Eucharistiefeier

Nachspiel: March - B. Steane

11.30 St. Martinus Eucharistiefeier

Nachspiel: March - B. Steane

11.30 St. Peter Eucharistiefeier

Montag, 21. September

17.30 St. Sebastian Gemeinschaftsmesse des Oratoriums

Dienstag, 22. September

16.00 St. Sebastian Wortgottesfeier*

18.00 St. Laurentius Atempause in der Turmkapelle

Mittwoch, 23. September

19.00 St. Heinrich Eucharistiefeier**

Donnerstag, 24. September

08.00 St. Martinus Schulgottesdienst 2. Schuljahr

09.00 St. Heinrich Schulgottesdienst

17.45 Rosenpark Eucharistiefeier

19.00 St. Martinus Eucharistiefeier

Freitag, 25. September

08.00 St. Laurentius Schulgottesdienst 2. Schuljahr

17.30 Seniorenhaus Eucharistiefeier

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Samstag, 26. September**

14.30 St. Sebastian Taufe Tony Bruders

16.00 Haus Hörn Eucharistiefeier

16.30 Seniorenhaus Eucharistiefeier

Nachspiel: div. Toccata - J. Pachelbel

18.00 St. Heinrich Eucharistiefeier

GD Heinrich und Gertrud Comos, Sohn
Heinrich Comos und Enkel Thomas
Comos, GD Theo und Maria Esser und
Söhne Heinz und Hans-Josef Esser,
GD Ernst JürgensNachspiel: Batalla -
Padre Antonio y Coll

18.00 St. Konrad Eucharistiefeier

Nachspiel: div. Toccata - J. Pachelbel

Sonntag, 27. September

10.00 St. Laurentius Eucharistiefeier

GD für die Lebenden und Verstorbenen
der Fam. FetzerMusik: div. modernere Gesänge -
V. C. Johnson / J. E. Moore / M. Harris /
H. L. Bell; Junger Chor St. Laurentius,
K. Djie, E-Piano

10.00 St. Sebastian Wortgottesfeier

Nachspiel: Batalla -
Padre Antonio y Coll

11.30 St. Martinus Eucharistiefeier

Nachspiel: Batalla -
Padre Antonio y Coll

11.30 St. Peter Wortgottesfeier*

11.30 St. Philipp Neri Eucharistiefeier

Montag, 28. September

17.30 St. Sebastian Gemeinschaftsmesse des Oratoriums

Mittwoch, 30. September

19.00 St. Heinrich Eucharistiefeier**

* mit Kommunionfeier

** Ist am gleichen Tag Auferstehungsgottesdienst, entfallen
Gottesdienst und Rosenkranzgebet am Abend.**GESUCHT**

PFARRBRIEFBOTINNEN ODER-BOTEN FÜR ST. LAURENTIUS

Wir suchen dringend Pfarrbriefbotinnen oder -boten für
einen Bezirk in Laurensberg: Adele-Weidman-Str. außer
SeniorenresidenzBei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Laurenti-
us unter der Telefonnummer 17 17 70. Wir freuen uns auf Sie!

WIR BITTEN UM IHR GEBET

**DIE IN DER GEDRUCKTEN AUSGABE ENTHALTENEN NAMEN
WERDEN IM INTERNET NICHT VERÖFFENTLICHT.**

PFARRBUS NACH ST. LAURENTIUS

Zur Messe um 10.00 Uhr an Sonn- und Feiertagen

Abfahrt	Haltestellen
09.25 Uhr	Rathausstr. 39
09.26 Uhr	Ecke Brunnenstr. / Schurzelter Mühle
09.28 Uhr	CMS Pflege-Wohnstift, Schurzelter Str. 26/28*
09.30 Uhr	Haltestelle „Süsterau“
09.33 Uhr	Haltestelle „Wildbach“
09.34 Uhr	Haltestelle „Laurensberg“
09.35 Uhr	Ecke Tittardsfeld 90 / Rosenhügel *
09.37 Uhr	Rosenpark, Adele-Weidman-Str. 87
09.40 Uhr	Haltestelle „Rahe“
09.41 Uhr	Schlossweiherstr. / Am Beulardstein
09.42 Uhr	Tittardsfeld / Beulardsteiner Feld
09.45 Uhr	Laurensberger Str. 109 Vetschau*

* „nur bei Bedarf“: wenn Sie von diesen oder außerhalb der angegebenen Haltestellen abgeholt werden möchten, setzen Sie sich bitte bis freitags 11.30 Uhr mit dem Pfarrbüro St. Laurentius unter der Telefonnummer 0241-17 17 70 in Verbindung.

Weitere Informationen und täglicher Impuls

hl-maria-magdalena-aachen.de

Mehr zur Kirchenmusik

hl-maria-magdalena-aachen.de/angebote/musik



GEBETSZEITEN

ROSENKRANZGEBET

Mittwoch, 18.30 Uhr, St. Heinrich

Mo. - Do., 17.15 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

ABENDLOB

Sonntag, 18.00 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

BEICHTGELEGENHEIT

in Absprache mit Pfarrer Schmitz

SEELSORGE-RUF

0241-60060, Marienhospital Aachen

KRANKENSALBUNG, -KOMMUNION

Bitte melden Sie sich bei Bedarf in Ihrem Pfarrbüro.

KRANKENBESUCHSDIENST

Krankenhaus-Besuchswünsche bitte an

Birgitta Clingen: krankenbesuch@gdg-grenzenlos.de
oder telefonisch:

St. Heinrich Marlies Frohn, 02407-3767

St. Laurentius Hildrun Schwab, 0241-171194

St. Martinus Mechthild Bergedieck, 0241-14096

KIRCHENVORSTAND

kv@hl-maria-magdalena-aachen.de

ORTSAUSSCHÜSSE ortsausschuss@<gemeinde>-ac.de*

SAKRISTANE sakristan@<gemeinde>-ac.de*

*Für <gemeinde> jeweils die gewünschte Gemeinde,
beginnend mit st-, einsetzen

ADRESSEN

- St. Heinrich, Horbacher Straße 334 A, AC-Horbach
- St. Konrad, Alte Vaalser Straße 87, AC-Vaalserquartier
- St. Laurentius, Laurentiusstraße 75, AC-Laurensberg
- St. Martinus, Horbacher Straße 53, AC-Richterich
- St. Peter, Düserhofstraße 52, AC-Orsbach
- St. Philipp Neri, Philipp-Neri-Weg 7, AC-Kullen
- St. Sebastian, Ahornstraße 51, AC-Hörn
- Haus Hörn, Johannes-von-den-Driesch-Weg 4, AC-Hörn
- Seniorenhaus St. Laurentius (Kapelle),
Laurentiusstr. 38-40, AC-Laurensberg
- Rosenpark (Kapelle), Adele-Weidman-Str. 87,
AC-Laurensberg
- CMS Pflegewohnstift, Schurzelter Str. 28, AC-Laurensberg

induktive Höranlage für Hörgeräte in T-Stellung

CAFÉ-TREFF 60+

Wir laden Sie ganz herzlich zum nächsten Café 60+. Der findet statt am Dienstag, 08. September, von 15.00 bis 17.00 Uhr im Laurentiushaus, Laurentiusstraße 77, Laurensberg. Für diesen Nachmittag haben wir einen Polizisten eingeladen, der uns Tipps geben wird, wie wir uns gegen Betrüger und Diebe schützen können. Der Pfarrbus fährt die bestimmten Haltestellen an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für das Café 60+ Team: Magdalena Foerster

SENIORENNACHMITTAG IN HORBACH

Alle älteren Horbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger sind wieder zu dem mittlerweile traditionellen und allseits beliebten Seniorennachmittag am Sonntag, 11. Oktober, 15.00 Uhr (Einlass ab 14.30 Uhr) in den Sternensaal der Gaststätte Bosten, Horbacher Str. 332, herzlich eingeladen.

Die Organisation erfolgt, wie immer, durch die Interessengemeinschaft Horbacher Vereine. Alle uns bekannten Personen haben eine persönliche Einladung erhalten. Voraussetzung für den Besuch ist: „Eine Partnerin/ein Partner muss mindestens 65 Jahre alt sein“! Es wird sicher wieder so sein, dass wir nicht alle in Frage kommenden Personen angeschrieben/erreicht haben, da uns aus Datenschutzgründen keine entsprechenden Adressen von öffentlicher Stelle zur Verfügung gestellt werden. Sollten Sie sich angesprochen fühlen und Interesse am Besuch des Seniorennachmittages haben, aber bis zum 20. September keine persönliche Einladung „im Briefkasten“ haben, so melden Sie sich gerne bis zum 25. September bei Marlies Frohn, Mail: walmanns58@t-online.de; Tel. 02407 / 37 67 oder Volker Spiertz, Mail: volker.spiertz@t-online.de; Tel. 02407 / 806 34 zum Besuch des Seniorennachmittages an.

Alle Interessenten aus Horbach sollen in den Genuss dieses schönen Nachmittages kommen! Neben leckerem Kaffee und Kuchen wartet wieder ein mehrstündiges, aus eigenen Reihen gestaltetes, Unterhaltungsprogramm mit Gesang, Tanz und Vorträgen auf die Besucher.

Herzlich grüßt ihre Interessengemeinschaft Horbacher Vereine

BEGEGNUNGSSTÄTTE MALTESERICH

Bühne der Generationen - Theater verbindet Jung und Alt

Sich verwandeln, Neues entdecken, miteinander in Kontakt kommen. Tauchen Sie ein in ein kreatives Miteinander! Durch Improvisationsübungen, Biografiearbeit, kleine Spielszenen und den Ausdruck mit Körper und Stimme entsteht Raum für Freude, Fantasie und Begegnung.

Ab 15.09. immer dienstags 16.30 - 18.30 Uhr, für alle ab 18 Jahren, besonders Senior*innen ab 60 Jahren mit Pflegegrad.

Leitung: Andreas Hugo, Theaterpädagoge und Theatertherapeut

SENIORENTREFFS

HORBACH

ST. HEINRICH TREFF 65+

1. Di im Monat 15.00 - 17.00 Uhr, Sportheim Oberdorfstr.

HÖRN

SENIORENNACHMITTAG IM SAAL VON HAUS HÖRN / BEGEGNUNGSZENTRUM

Mi, 16.09., 15.00 Uhr

Auskunft: Dr. Ingrid Schmidt, 0241-99781-104

KULLEN

SENIORENTREFF ST. KONRAD

Di, 01 + 29.09., 15.00 - 17.00 Uhr,

Gemeindezentrum St. Philipp Neri, Saal;

bitte anmelden bei Sr. Irmtraud, 0241-8894336

ORSBACH

SENIORENEINKAUF, SENIORENTREFF ZUKUNFT ORSBACH E.V.

Do, 15.00 - 17.00 Uhr, Alte Schule Orsbach (barrierefrei)

ERZÄHLKREIS

Mi, 02.09., 15.00 - 17.00 Uhr, Pfarrhaus St. Peter

RICHTERICH

SENIORENTREFF ST. MARTINUS

Do, 03.09., Spiele

Do, 17.09., Bingo

15.00 - 16.30 Uhr, Pfarrsaal St. Martinus

BEGEGNUNGSSTÄTTE DES MALTESERHILFSDIENST

im Pfarrheim St. Martinus, Horbacher Str. 55

Malteserich.Aachen@malteser.org, Telefon 0241 99738400

Café Malta für Menschen mit Demenz: Mo 14.30 - 17.00 Uhr

Café Malta aktiv für Menschen mit Demenz: Do 14.30 - 17.00 Uhr

Demenzberatung: Do 15.00 - 16.30 Uhr

Erlebnistanz im Sitzen: 1. und 3. Di im Monat, 14.00 - 15.00 Uhr

Mobiler Einkaufswagen: Mi 10.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00

und Do 10.00 - 12.00 Uhr, Sie werden zu Hause abgeholt,

Anmeldung erforderlich

Seniorenberatung: Mo, 15.00 - 16.30 Uhr,

Weitere Angebote Besuchsdienst, Bücherei zum Thema

Demenz, KulTourbegleitedienst, Mit der Rikscha unterwegs,

Telefontreff

VETSCHAU

SENIORENTREFF VETSCHAU

1. Di im Monat 15.00 - 17.00 Uhr, Schützenheim

→ weitere Angebote Seite 14

Alzheimer Tage 2026: Schnuppertreffen

Am 14., 17., 21. + 24.09. von 14.30 - 17.00 Uhr öffnen wir unser **Café Malta** (eine Aktivierungsgruppe für Menschen mit Demenz) zum Schnuppern. Aktivierungsgruppe bedeutet: Bewegung, Gedächtnistraining, Kaffee und Kuchen, Erzählen von der guten alten Zeit und viel Lachen. Sie sind herzlich eingeladen. Die Gruppe findet im geschützten Rahmen statt.

Demenz Parcours für Angehörige und Interessierte, 14. - 24.09., bitte individuellen Termin vereinbaren:

Wie fühlt sich Demenz für Betroffene an? Mit welchen Herausforderungen haben sie im Alltag zu kämpfen? Dies vermittelt der Parcours mit praktischen Übungen. Während ihr Angehöriger im Café Malta schnuppert, können Sie den Parcours unter fachlicher Anleitung besuchen. Das Verstehen für diese Erkrankung verändert sich, die Situation wird verständlicher. Der Erkrankte und Sie profitieren durch ein neugewonnenes Verständnis. Der Parcours ist kein Demenztest! Der Raum ist nicht barrierefrei.

Anerkannte Basisqualifizierung für Betreuungskräfte

Sie möchten sich beruflich neu orientieren und evtl. sogar selbstständig arbeiten? Oder Sie versorgen einen lieben Menschen mit Demenz und möchten vertieftes Wissen zu dieser Erkrankung erlangen? Am Mittwoch, 16.09., startet der MHD eine Basisqualifikation für Betreuungskräfte (§ 8 Abs.2 und 3 AnFöVO) mit 40 Unterrichtseinheiten, verteilt auf 8 Unterrichtstage: 16.09.; 22.09.; 24.09.; 28.09.; 01.10. und 15.10. / Kurskosten 250,00 € / Dozentin: Ute Offermann-Wilden

Senioren-Smartphone-Workshop in Kleingruppen – ohne Vorkenntnisse: Mittwoch, 09. + 23. 09., ab 15.00 Uhr

Sie möchten Ihr Smartphone besser verstehen, fühlen sich aber unsicher oder unwohl in unserem regulären Smartphone Workshop? Dann ist dieser Termin genau das Richtige für Sie. Wir bieten einen Smartphone-Workshop speziell für Senior*innen, die „blutige“ Anfänger sind. Der Kurs ist für alle Betriebssysteme geeignet – Android, iPhone oder ein anderes Gerät.

Smartphone und Tablet Workshops

Smartphone Android-Geräte: Mittwoch, 02.09., 10.30 - 12.00 Uhr
Smartphone Apple-Geräte: Mittwoch, 09.09., 10.30 - 12.00 Uhr

Literaturentreff am Mittwoch (online): Mittwoch, 02.09., 17.00 Uhr
Besprechung und Diskussion: „Siddharta“ von Hermann Hesse.
Teilnahme über <https://richterich.malteser-fbm.de>

KULTOURBEGLEITUNGSDIENST

Sonntag, 06.09., Open Art Sunday (Abfahrtszeit und -ort werden bei der Anmeldung bekanntgegeben)

Cinecafé - Film und Frühstück am Morgen:

Donnerstag, 03.09.: Das gewisse Etwas
Donnerstag, 17.09.: Calle Malaga - Ein Zuhause in Tanger
Treffen um 09.30 Uhr vor Ort im Cineplex-Kino. Der Film beginnt um 10.30 Uhr

Eine Anmeldung ist zu allen Angeboten erforderlich: per E-Mail an Malteserich.Aachen@malteser.org oder telefonisch bei der Koordinatorin der Seniorenberatungsstelle Ute Offermann-Wilden Tel.: 0241 99738400

MUSIKALISCHES GROSSEREIGNIS *



Mendelssohns „Lobgesang“ begeistert in St. Laurentius

Mit einer tief beeindruckenden Aufführung von Felix Mendelssohn Bartholdys Sinfonie-Kantate „Lobgesang“ hat die Musikgemeinde von St. Laurentius ein kulturelles Ausrufezeichen gesetzt. Am 4. und 5. Juli strömten zahlreiche Musikbegeisterte in die Kirche. Sie erlebten ein außergewöhnliches Konzertprojekt, das die Zuhörer mit spürbarer Ergriffenheit und stehenden Ovationen zurückließ.



Bilder: privat

Die Fäden dieses Riesenensembles mit ca. 150 Mitwirkenden liefen bei Kantor Gregor Jeub zusammen. Man darf gespannt sein, welche musikalischen Meilensteine die Ensembles von St. Laurentius als Nächstes ins Auge fassen.

„SING TO GOD“ IN PRÜM *

Chorprobenwochenende des SMS

In diesem Jahr reiste der Sankt-Martinus-Singkreis (SMS) nach Prüm, um dort an einem Probenwochenende vom 03. - 05.07. eifrig zu üben: für den Gottesdienst am Sonntag und fürs Vierklangfest und vor allem für das diesjährige Konzert am 22.11., in dem die Gospelmesse „Sing to God“ von Kai Lünemann aufgeführt werden wird.



Bild: privat

Am Sonntag begleitete der SMS den Gottesdienst in der Salvator-Basilika musikalisch, was die zahlreichen Besucher*innen sowie die Regionalkantorin Frau Kang zum Schluss mit Applaus honorierten. Einhellige Meinung aller: Schön war's – und gerne wieder – vermutlich 2028.

* Lesen Sie die vollständigen Berichte auf unserer Homepage

BRÜCKEN BAUEN, GEMEINSCHAFT LEBEN *

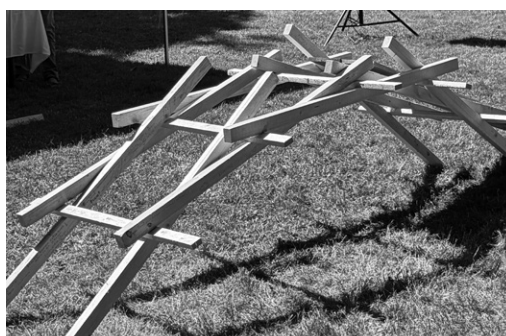
Das ökumenische Vierklangfest 2026. Was für ein Fest!

Am 11. und 12. Juli feierten die vier Kirchengemeinden St. Heinrich, St. Laurentius, St. Martinus und die Paul-Gerhardt-Gemeinde im Park von Schloss Schönaue ein Fest, das allen Beteiligten noch lange in bester Erinnerung bleiben wird. Auf dem ganzen Gelände herrschte eine fröhliche und gelöste Stimmung. Der Samstagabend stand ganz im Zeichen der Jugend, bevor der Sonntag die gesamte Gemeinde zusammenführte.



Den Auftakt am Sonntag bildete ein ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Wolfram Witthöfft und Pastoralreferent Thilo Esser. Passend zum Thema „Brückenbauen“ wurden kreative Impulse gesammelt, wie Annäherung und Miteinander im Alltag aussehen können, und auf Kanthölzer geschrieben, aus denen eine Brücke errichtet wurde. Musikalisch getragen wurde der Gottesdienst durch die Chöre der vier beteiligten Gemeinden.

Dieses Fest hat einmal mehr gezeigt, wie lebendig das Leben in unseren Gemeinden ist. Es wurden tatkräftig Brücken gebaut – zwischen Alt und Jung sowie zwischen den Gemeinden. Diese Verbundenheit wirkt auch über das Wochenende hinaus: Der gesamte Erlös des Festes fließt als solidarischer Brückenschlag an die „Hoffnungsorte der Evangelischen Stiftung für Kirche und Diakonie im Kirchenkreis Aachen“.



Bilder: privat

Ein von Herzen kommendes Dankeschön gilt den zahlreichen, tatkräftigen Helfer*innen, sowie allen Gästen für ihr Kommen und Mitfeiern. Dagmar Monteiro Pai u. Gregor Jeub

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Pfarreileitung der Pfarre
Hl. Maria Magdalena, Anschrift:
Horbacher Str. 52, 52072 Aachen

ERSCHEINUNGSWEISE

Erscheint 11 mal pro Jahr, Auflage ca. 8.000. Verteilung kostenlos über die Schriftenstände und Prospekt-Kästen vor St. Konrad, St. Philipp Neri, St. Peter und St. Sebastian und an alle Haushalte der Stadtteile Aachen-Horbach, -Laurensberg und -Richterich. Es gibt zudem für alle das Angebot eines digitalen Abonnements, unter <https://gdg-grenzenlos.de/aktuelles/pfarrbriefe/>

MITARBEIT UND KONTAKT

pfarrbrief@gdg-grenzenlos.de
Redaktion: M. Geilenkirchen,
E. Jörissen, C. Klein, D. Marklowski,
J. Oellers, S. Schmitt
Layout: S. Schmitt
Anzeigen: R. Bohren, 0241-175798
Druck: Druckerei Bohren, Aachen

BILDER

Titel: Ray Billcliff/Pexels

EINSENDEN VON BEITRÄGEN

Alle eingesandten Artikel erscheinen in der Regel im Pfarrbrief und auf der Internetseite der GdG. Wünschen Sie KEINE Veröffentlichung Ihres Artikels im Internet oder möchten Sie die Veröffentlichung in irgendeiner anderen Weise einschränken, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Senden Sie ausschließlich Bildmaterial ein, das urheberrechtlich frei ist und nennen Sie die Quelle. Sind Personen abgebildet, erklären Sie bitte, dass Sie deren Zustimmung eingeholt haben (Ausnahme: Aufnahmen von öffentlichen Veranstaltungen).

Mit Namen gezeichnete Artikel und Werbung müssen nicht unbedingt auch mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

**Redaktionsschluss
für Oktober: 10.09.**

SEPTEMBERSEGEN – SEPTEMBERSEHNSUCHT

September: der Farben
des Einsammelns
der Rückblicke
der Tag -und Nachtgleichheit
der Obstkuchensonntage
der Hoffestseligkeit

Gott, es bleibt etwas, was unbeantwortet blieb in mir, nach diesem September, in dem ich so Vieles dankbar zusammengetragen und erlebt habe.
Segne all das, aber auch diese Sehnsucht, die meine Seele nach

dem, was noch unvollkommen geblieben ist, stärkt und wachhält, damit ich weiter in deine Vollkommenheit hineinwachsen kann.

Lotte Lennartz

SEGENSWUNSCH

Foto: Mouad Hassani/Pexels

PFARREILEITUNG

pfarreileitung@hl-maria-magdalena-aachen.de

EHRENAMTLICHE MITGLIEDER

- Mechthild Bergedieck
- Marion Grande
- Sabine Heinemeyer
- Dagmar Monteiro Pai
- Elisabeth Quix-Brauers
- Michael Strack
- Katja Thöneböhn

ASSISTENTIN DER PFARREILEITUNG

Rita Keutzer, 0151-66163741
Horbacher Straße 52, 52072 Aachen
rita.keutzer@gdg-grenzenlos.de

PASTORALE MITARBEITENDE

- Marita Delheid, Gemeindereferentin
01575 0686979
marita.delheid@pfarrei-sankt-jakob.de
- Thilo Esser, Pastoralreferent, 0171-4244076
thilo.esser@bistum-aachen.de
- Bärbel Gerads-Kriescher, Gemeinde-referentin, 0178-1758945, baerbel.gerads-kriescher@pfarrei-sankt-jakob.de
- Doris Keutgen, Gemeindereferentin
0160-99722443
doris.keutgen@bistum-aachen.de
- Gerlinde Lohmann, Gemeindereferentin
0160-99722950
gerlinde.lohmann@gdg-grenzenlos.de
- Andreas Mauritz, Moderator der Seelsorge, 0151-14791106
andreas.mauritz@pfarrei-sankt-jakob.de
- Veronika Nagel, Gemeindereferentin
01578 4628073, v.nagel@jakob-ac.de
- Markus Offner, Ständiger Diakon mit Zivilberuf, 0241-28531
markus.offner@bistum-aachen.de
- Bernd Schmitz, Pfarrvikar, 0241-8894335
bernd.schmitz@gdg-grenzenlos.de
- Schwester Irmtraud Thurn, Pastorale Mitarbeiterin, 0241-8894336
sr.irmtraud@gdg-grenzenlos.de

KIRCHENMUSIKER

- Frank Hecht, 0177-1410514
frank.hecht@gdg-grenzenlos.de
- Gregor Jeub, 0151-22173958
gregor.jeub@gdg-grenzenlos.de
- Angelo Scholly, 0241-9319228
angelo.scholly@gdg-grenzenlos.de

KGv

KATHOLISCHER KIRCHENGEMEINDE- VERBAND AACHEN NORD-WEST

kgv-leitung@gdg-grenzenlos.de
• Dr. Anne-France Zink, Verwaltungsleiterin
0151-21594402

PFARRBÜROS

Pfarrbüro St. Heinrich

Christiane Jürgens, 02407-3379
Horbacher Str. 334a, 52072 Aachen
st.heinrich@gdg-grenzenlos.de
Do 15.00 – 17.00 Uhr

Pfarrbüro St. Konrad

Doris Berg, 0241-85212
Philipp-Neri-Weg 7, 52074 Aachen
st.konrad@gdg-grenzenlos.de
Mo 10.00 – 12.00 Uhr
Do 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrbüro St. Laurentius

Danka Wowra, 0241-171770
Laurentiusstraße 79, 52072 Aachen
st.laurentius@gdg-grenzenlos.de
Di, Mi, Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Do 15.00 – 17.00 Uhr

Pfarrbüro St. Martinus

Petra Becker, 0241-9310020
Horbacher Str. 52, 52072 Aachen
st.martinus@gdg-grenzenlos.de
Mo, Di, Do, Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrbüro St. Sebastian und St. Peter

Marion Geilenkirchen, 0241-889430
Ahornstraße 51, 52074 Aachen
st.sebastian@gdg-grenzenlos.de
Mo*, Di, Do*, Fr 10.00 – 12.00 Uhr
* Montags u. donnerstags ist Frau Geilenkirchen im Pfarrbüro St. Philipp Neri anzutreffen, telefonische Erreichbarkeit unter gleicher Nummer.

KINDERGÄRTEN

pro futura – Tageseinrichtungen für Kinder
im Verbund Aachen-Nordwest
Verbundleitung: Nathalie Weber,
Ahornstr. 51, 52074 Aachen, 0176-45817940,
pro-futura.weber-nathalie@bistum-aachen.de

St. Heinrich

Wiesenweg 26, 02407-4166

St. Konrad

Keltenstr. 25, 0241-83437

St. Laurentius

Laurentiusstr. 38-40, 0241-12491

St. Martinus

Fassinstr. 4, 0241-14377

St. Sebastian

Johannes-von-den-Driesch-Weg 2,
0241-81458

EVANGELISCHE GEMEINDEN

- Paul-Gerhardt-Kirche
Pfarrer W. Witthöft, 0241-18059963
- Genezareth-Kirche
Pfarrerinnen Bettina Donath-Kreß,
0241-47583163

Weitere Kontaktdaten & Adressen → Seite 12

SENIORENHÄUSER

Seniorenhaus St. Laurentius

Sr. Carmella, Laurentiusstr. 38-40,
0241-9512200, Fax 0241-175402
kontakt@seniorenhaus-st-laurentius.de
www.seniorenhaus-st-laurentius.de

Haus Hörn

Geschäftsführer Manfred Vieweg,
Johannes-von-den-Driesch-Weg 4
0241-99781-0, post@haus-hoern.de
www.haus-hoern.de

KONTEN

St. Heinrich, Kto.-Bez.:

- Kath. Kircheng. Hl. Maria Magdalena
- Pfarrkonto: Sparkasse Aachen,
IBAN: DE73 3905 0000 0000 2514 70
 - Caritaskonto: Sparkasse Aachen,
IBAN: DE86 3905 0000 0009 3809 73
 - Förderverein: Sparkasse Aachen,
IBAN: DE84 3905 0000 0000 2780 44

St. Konrad und St. Philipp Neri, Kto.-Bez.:

- Kath. Kircheng. Hl. Maria Magdalena
- Pfarrkonto: Sparkasse Aachen,
IBAN: DE03 3905 0000 0046 0016 16
Verwendungszweck: "kirchliche Zwecke"
 - Caritaskonto: Sparkasse Aachen
IBAN: DE22 3905 0000 1070 8050 13
Verwendungszweck: "Caritas"

St. Laurentius, Kto.-Bez.:

- Kath. Kircheng. Hl. Maria Magdalena
- Pfarrkonto: Aachener Bank,
IBAN: DE71 3906 0180 1221 4150 15
 - Caritaskonto: Sparkasse Aachen,
IBAN: DE33 3905 0000 0009 4929 92
 - Förderverein: Sparkasse Aachen,
IBAN: DE03 3905 0000 0000 0553 35

St. Martinus

- Pfarrkonto: Pax Bank Aachen,
IBAN DE29 3706 0193 1003 9360 20
- Caritaskonto: Aachener Bank,
IBAN DE52 3906 0180 1322 3190 25
- Stiftung: Pax Bank Aachen,
IBAN: DE30 3706 0193 1121 1211 20

St Peter, Kto.-Bez.: St Peter, Orsbach

- Pfarrkonto: Pax Bank Aachen,
IBAN: DE76 3706 0193 1000 8330 17
- Caritaskonto: Pax Bank Aachen,
IBAN: DE32 3706 0193 1000 8330 33

St. Sebastian, Kto.-Bez.:

- Kath. Kircheng. Hl. Maria Magdalena
- Pfarr- und Caritaskonto: Sparkasse AC,
IBAN: DE59 3905 0000 0026 0438 28
Bitte als Verwendungszweck: "Spende"
und konkreten Spendenzweck vermerken.